

neunzehn **07**

SPIELTAGSMAGAZIN DES BERLINER AK



Heute zu Gast

SV BABELSBERG 03

Heft 9 | Saison 17/18 | Preis 2,00 € | bak07.de



HAN-Netzbau GmbH



Ihr Partner für Tief- und Rohrleitungsbau

Schätzelbergstraße 1-3 · 12099 Berlin

Telefon: 030 / 28 09 09 - 0

Fax: 030 / 28 09 09 - 111

Mail: einkauf@han-bau.de · www.han-bau.de



Rund um den BAK

Alle Jahre wieder: Spielabsagen für alle!



Es gibt Dinge, die ändern sich einfach nicht. Neben Erkältungswellen, Weihnachtsstress und dem alljährlichen Reifenwechsel, reihen sich vor allem Spielabsagen in die Winter-Gewohnheiten des gemeinen Fußball-(Regionalliga-)Fans ein.

Mittlerweile haben wir sogar gelernt, dass es nicht einmal dem flockig-weißen Niederschlag bedarf, um Spielabsagen herbeizuführen. Regen und Temperaturen zwischen null und zehn Grad genügen da oft schon, um den Sportämtern das Blut in den Adern gefrieren zu lassen. Zu groß ist die Sorge um das Wohl des Platzes und mitunter auch der Spieler, so zumindest meist die offiziellen Begründungen. Ob und in welchem Maße diese Begründungen nun tatsächlich der Wahrheit entsprechen oder ob anderweitige Beweggründe regelmäßig eine Rolle spielen, kann man wohl nur mutmaßen.

Fakt ist: die Spielabsagen stellen sowohl Vereine und Fans, als auch die Verbände regelmäßig vor größere Probleme. Der enge Spielplan lässt Nachholtermine am Wochenende kaum zu, daher werden die Partien meist unter der Woche nachgeholt.



Wir sind Berlin!



Rund um den BAK

Für Teams und Anhängerschaft ist dies mit einem erhöhten logistischen Aufwand verbunden. Zudem gehen dem gastgebenden Verein, durch fan-unfreundliche Anstoßzeiten, wichtige zusätzliche Einnahmen in Form von Eintrittsgeldern durch die frierenden Lappen. In der RL eine nicht gerade unwichtige Einnahmequelle.

In der RL Bayern hat man daraus in der Vergangenheit gelernt und beginnt seitdem bereits Mitte Juni mit der Saison, während in der RL Nordost der Ball bis Ende Juni ruht. In den Sommermonaten wird dafür die ein oder andere Englische Woche eingeschoben, um bei witterungsbedingten Spielabsagen in keine terminlichen Engpässe zu geraten.

Ein Problem, mit dem vor allem die Teams in der RL Nordost zu kämpfen haben. Häufig können die Nachholspiele erst im März oder April ausgetragen werden, bis dahin prägt meist ein verzerrtes Bild die Tabelle.

Bei in diesem Jahr noch drei ausstehenden Spieltagen und somit 27 angesetzten Partien bleibt abzuwarten, wie viele Spielabsagen es in der Staffel in diesem Kalenderjahr noch geben wird.

Man kann als Verein und als Fan nur hoffen, dass sich die Zahl in dieser Spielzeit in Grenzen halten wird. Angesichts der Wetterprognosen für diesen Winter, dürfte der Fußballromantiker diesen Wunsch jedoch genauso schnell auf Eis legen können, wie die Sportämter die Aktivitäten auf den Rasenplätzen dieses Landes in den Monaten November bis März.

DER NEUE DAILY . NATÜRLICH STARK.



Neue Generation. Neues Konzept. Neue Möglichkeiten.

- + Klassenbesten bei Ladeeffizienz und Ladevolumen (bis 19,6 m³)
- + Robuster Lkw-Leiterrahmen mit max. zulässigem Gesamtgewicht von 7 t
- + Komfortable Federung, hochwertiges Interieur, verbessertes Handling
- + Sparsame Dieselmotoren mit EcoSwitch – bis 150 kW (205 PS) / 470 Nm

Viel Spaß beim mitfahren wünscht Ihnen Ihr IVECO Partner!

IVECO

WWW.IVECO.DE

IVECO Nord-Ost Nutzfahrzeuge GmbH

Hakan Adigüzel
Tel.: 0160 / 9045 8525

IHR TEAM FÜR EINE SOLIDE MAUER

**Generalübernehmer
Generalunternehmer
Neubau
Altbausanierung
Instandsetzung
Modernisierung
Denkmalschutz**



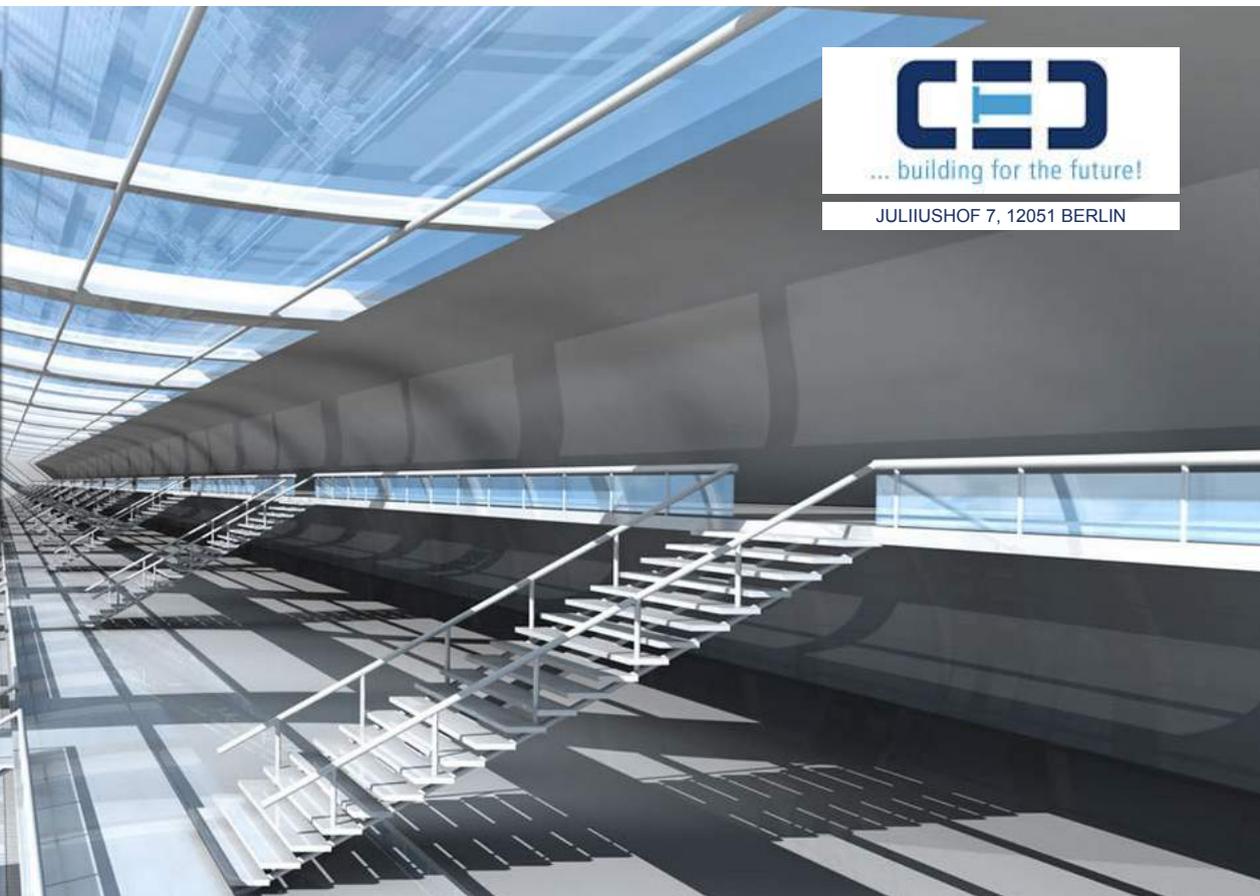
OSVAM Ingenieurbaugesellschaft mbH

Gottlieb-Dunkel-Straße 30 – 32 in 12099 Berlin

TEL +49 (0)30 78954604

FAX +49 (0)30 78954605

www.osvamingbau.de



... building for the future!

JULIUSHOF 7, 12051 BERLIN



Rund um den BAK

Spielabsage gegen Lok - Nachholtermin offen



Eigentlich wollten die Jungs von Markus Zschiesche die derbe Heimniederlage (0:4) gegen Hertha BSC II aus der Vorwoche, mit einem Sieg beim Tabellenfünften vergessen machen. Der Verein aus Leipzig-Probsteida gab jedoch am Samstag bekannt, dass die Partie verlegt werden muss.

In der offiziellen Begründung hieß es: „Auf Grund der starken Regenfälle in den letzten Tagen ist der Platz im Bruno-Plache-Stadion leider unbespielbar. Dies wurde heute früh nach einer Begehung durch die Verantwortlichen festgestellt. Das morgige Punktspiel gegen den Berliner AK muss daher auch wegen der weiterhin ungünstigen Wetterprognose abgesagt werden.“

Derweil wurden auch die RL-Partien VSG Altglienicke gegen Energie Cottbus und Viktoria gegen Budissa Bautzen, witterungsbedingt abgesagt. Nachholtermine stehen bisher noch nicht fest. Die Spielabsagen-Saison ist somit eröffnet.

Info: Verfolgen Sie in den nächsten Wochen bitte intensiv unsere Online-Kanäle, um stets über Spielabsagen bzw. Verlegungen informiert zu werden.



Jugend

U19 bleibt Staaken auf den Versen, U17 verliert nach Remis den Anschluss



U19:

Nachdem unsere U19 in der vergangenen Woche im Berlin-Pokal kampflos eine Runde weiter gekommen war (der Gegner SG Prenzlauer Berg war nicht angetreten), ließ die Mannschaft um Trainer Dominik Reinhardt und Torjäger Seref Kocer am Sonntag den nächsten Sieg im Ligabetrieb folgen.

Erstmals in dieser Saison spielte die U19 dabei im Poststadion und nicht mehr auf dem benachbarten Kunstrasenplatz. In der Rückrunde sollen dort alle Heimspiele in der A-Junioren Verbandsliga ausgetragen werden. Erster Gegner in der neuen Spielstätte, war der Tabellenelfte FC Internationale, der im Rahmen des zehnten Punktspiels der laufenden Saison im Posti gastierte.

Der Athletik Klub ging als Favorit in die Partie. Auf dem neuen Geläuf tat sich die Mannschaft jedoch unerwartet schwer. Erst in der 74. Minute fiel der erste Treffer des Tages. Top-Torjäger Seref Kocer machte wieder einmal den Unterschied und verwandelte einen Elfmeter zur verdienten Führung für die Athleten. Drei Minuten später, ließ er das 2:0 folgen. Jose Leandro Matias Francisco



Jugend

markierte fast in der Schlussminute das 3:0. Ebenfalls stark präsentierten sich Iraqi, Birkakci und Berns.

Durch den achten Sieg im zehnten Spiel, bleibt der BAK dem Spitzenreiter aus Staaken weiter auf den Versen. Auf einen Punktverlust des Tabellenführers wartet der Athletik Klub bisher jedoch vergebens.

U17:

Etwas den Anschluss an die Spitzengruppe verloren, hat dagegen unsere U17. Zwar konnte man unter der Woche einen deutlichen 6:2-Sieg beim SV Schmöckwitz-Eichwalde im Berlin-Pokal feiern, gegen den Tabellenzweiten Tasmania musste man sich jedoch vor heimischer Kulisse mit einem torlosen Unentschieden in der Verbandsliga begnügen.

Durch den Punktgewinn festigte die U17 zwar den sechsten Platz, der Abstand zu den Spitzenteams der Liga ist damit jedoch leicht angewachsen. Bei einem Spiel Rückstand hat die Mannschaft von Dogan und Kücükodabasi aktuell elf Punkte Rückstand auf Tabellenführer Viktoria.





Spielberichte

Sonntag, 19.11.2017, 13:30 Uhr, 15. Spieltag

BAK 07 - HERTHA BSC II 0:4

Poststadion, Zuschauer: 742



Tore: 0:1 Fuchs (32.), 0:2 Mittelstädt (37.), 0:3 Kurt (69.), 0:4 Pronichev (81.)

Bereits nach drei Minuten holte der BAK die erste Ecke raus und diese sollte gleich gefährlich werden. Aus dem Getümmel heraus kam ein Athlet aus kürzester Distanz zum Kopfball, doch Klinsmann riss geistesgegenwärtig die Fäuste hoch und verhinderte so den frühen Rückstand des BSC. Die Athleten spielten weiter gut nach vorne, die Hertha lauerte erst einmal auf Konter. Gegen Mitte der ersten Halbzeit verloren die Hausherren dann etwas den Faden, die Gäste wurden stärker. Vor allem über Mittelstädt und Kurt ging beim BSC an diesem Tag viel nach vorne. Letzterer bewies nach etwas über einer halben Stunde dann, warum er einst zu den größten Talenten im deutschen Fußball zählte. Erst ließ er Linthorst mit einem Dribbling alt aussehen, dann bewies er Auge und spielte BSC-Kapitän Fuchs am zweiten Pfosten hoch an. Fuchs musste nur noch den Kopf hinhalten – 1:0 für die Gäste. Nur fünf Minuten nach dem Rückstand, setzte es den nächsten Nackenschlag für den Athletik Klub. Elezi vertändelte im Aufbauspiel den Ball, Mittelstädt schnappte sich das Spielgerät und stand auf einmal frei vor Jakubov. Der U20-Nationalspieler Deutschlands behielt einen kühlen Kopf und schoss das Leder überlegt zum 2:0 für die Blau-Weißen ein. Der BAK spielte nicht zwangsläufig schlechter, der BSC war lediglich abgezockter vor dem Tor. In der 54. Minute kam dann auch noch Pech dazu. Belegu versuchte es mit einem gefühlvollen Distanzschuss, doch das Leder klatschte von der Latte eben nicht in, sondern vor das Tor. Im Anschluss daran beschränkten sich die Herthaner auf Ergebnisverwaltung. Zu richtigen Torchancen kam der BAK aber dennoch nur selten. Wenn es dann aber Mal welche gab, wusste die Hertha diese zu den eigenen Gunsten zu nutzen. So zum Beispiel in der 64. Minute: der BAK erarbeitet sich eine Ecke, doch diese misslang und die Herthaner konterten den BAK im eigenen Stadion aus. Kurt zündete den Turbo und lupfte den Ball über Jakubov zum 3:0 ins Tor. In der 81. machte Pronichev mit dem 4:0 alles klar.





Pressing



Fußball | Regionalliga



Partien von Budissa und Lok abgesagt

16. Spieltag

Die für das Wochenende angesetzten Partien von Budissa Bautzen bei Viktoria Berlin (Sonnabend, 13:30 Uhr) und von Lok Leipzig gegen den Berliner AK (Sonntag, 13:30 Uhr) wurden abgesagt. Beim Spiel der Lausitzer heißt es offiziell, dass der Senat von Berlin den Platz wegen des vorherrschende Wetters gesperrt hat. Bei den Leipzigern ist die Unbespielbarkeit des Platzes wegen andauerndem Regen und der Aussicht auf weiteren Regen der Grund. Neue Termine für die beiden abgesagten Spiele stehen noch nicht fest.



Die Partie Lok gegen BAK musste abgesagt werden (Archiv).

Bildrechte: WORBSER-Sportfotografie

Ebenfalls wegen der starken Regenfälle nicht stattfinden kann die für Sonnabend (13:30 Uhr) geplante Partie zwischen der VSG Altglienicke und Energie Cottbus.

Quelle: www.mdr.de / Sport im Osten (25.11.2017)



Regionalliga

Ausgangslage

Der KLUB

Der Gegner

Regionalliga Nordost 2017/2018

Position	Verein	Sp.	S	U	N	Tore	
1	ENERGIE COTTBUS	15	13	2	0	39:4	41
2	BFC DYNAMO	16	9	3	4	38:20	30
3	WACKER NORDHAUSEN	16	7	7	2	19:8	28
4	UNION FÜRSTENWALDE	16	8	4	4	33:23	28
5	LOKOMOTIVE LEIPZIG	15	6	6	3	18:11	24
6	ZFC MEUSELWITZ	15	6	5	4	23:16	23
7	FCO NEUGERSDORF	16	6	5	5	27:27	23
8	SV BABELSBERG	16	4	10	2	19:18	22
9	BERLINER AK	15	6	4	5	24:26	22
10	VIKTORIA 1889	15	6	3	6	28:26	21
11	HERTHA BSC II	16	6	3	7	20:22	21
12	GERMANIA HALBERSTADT	16	4	7	5	26:30	19
13	VSG ALTGLIENICKE	15	4	6	5	12:15	18
14	BUDISSA BAUTZEN	15	4	6	5	11:19	18
15	VFB AUERBACH	16	2	8	6	19:27	14
16	BSG CHEMIE LEIPZIG	17	3	4	10	8:28	13
17	TSG NEUSTRELITZ	16	3	1	12	14:33	10
18	FSV LUCKENWALDE	16	1	2	13	14:39	5

17. Spieltag

Fr, 01.12.2017	GERMANIA HALBERSTADT - FSV LUCKENWALDE	19:30
Sa, 02.12.2017	HERTHA BSC II - LOKOMOTIVE LEIPZIG	13:30
	BFC DYNAMO - UNION FÜRSTENWALDE	13:30
	VFB AUERBACH - VIKTORIA BERLIN	13:30
	BUDISSA BAUTZEN - VSG ALTGLIENICKE	13:30
So, 03.12.2017	BERLINER AK - SV BABELSBERG	13:30
	ZFC MEUSELWITZ - WACKER NORDHAUSEN	13:30
	ENERGIE COTTBUS - FCO NEUGERSDORF	13:30
	TSG NEUSTRELITZ - BSG CHEMIE LEIPZIG	13:30

Torjäger

1.	RUFAT DADASHOV	BFC DYNAMO	14 TORE
2.	STRELI MAMBA	ENERGIE COTTBUS	10 TORE
3.	u. a. ABU-BAKARR KARGBO	VIKTORIA 1889	9 TORE



Unser Team

Ausgangslage

Der KLUB

Der Gegner



13	JAKUB JAKUBOV	01.02.1989	CZ / SWK	BUDIŠSA BAUTZEN
1	NICO WIESNER	02.03.1997	DEU	HERTHA BSC II
22	PHILIPP AMELUNG	03.02.1999	DEU	KARLSRUHER SC U19
4	CEDRIK MVONDO	24.12.1997	DEU	TSG SPROCKHÖVEL
19	SEFA KAHRAMAN	19.04.1997	DEU / TÜR	SV WERDER BREMEN II
12	LUBOMIR KORIJKOV	12.01.1993	SWK	LOKOMOTIVE KOSICE
31	PIERRE BECKEN	28.09.1987	DEU	WUPPERTALER SV
18	TIM LINTHORST	03.07.1994	NED	DE GRAAFSCHAP
21	BIENVENUE BASALA-MAZANA	02.01.1992	DEU / KON	GC ALCOBACA
15	FLORIJON BELEGU	13.03.1993	DEU / KOS	FSV FRANKFURT
3	CAN COSKUN	26.03.1998	DEU / TÜR	DYNAMO DRESDEN U19
48	YOUSSEF SAKRAN	13.11.1998	DEU / PAL	TENNIS BORUSSIA U19
6	SERKAN TOKGÖZ	16.08.1997	DEU / TÜR	VIKTORIA 1889
20	DAVID DANKO	16.11.1992	DEU / SWK	FLORIDSDORFER AC
24	LOVRO SINDIK	12.01.1992	KRO	SV BABELSBERG 03
9	OZAN PEKDEMIR	17.08.1991	DEU / TÜR	VIKTORIA 1889
10	ENES KÜC	28.11.1996	DEU / TÜR	HAMBURGER SV II
55	FATLUM ELEZI	19.07.1998	DEU	DYNAMO DRESDEN U19
8	TUNAY DENIZ	02.02.1994	DEU / TÜR	TSV STEINBACH
7	ORHAN YILDIRIM	27.03.1993	DEU / TÜR	BFC DYNAMO
42	SEREF ÖZCAN	08.06.1996	DEU / TÜR	FORTUNA DÜSSELDORF II
11	AHMET SAGAT	27.05.1996	DEU / TÜR	FSV OPTIK RATHENOW
17	HAYRULLAH ALICI	07.01.1997	DEU / TÜR	FORTUNA DÜSSELDORF II
23	FELIX BRÜGMANN	30.11.1992	DEU	VIKTORIA 1889

Trainer: Markus Zschiesche



Ihr Partner für Textilien,
Sport & Merchandising www.sandogroup.de

OFFIZIELLER AUSTRÜSTER DES BERLINER AK



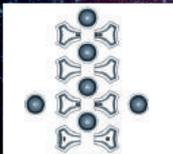
JAKO

SPIELBALL DER EXTRAKLASSE

DER NEUE BALL GALAXY PRO



Verbesserte
Ballbeschleunigung



Geklebte
14 Panel-Konstruktion



Maximaler Grip
und exzellentes
Ballgefühl



Geringere
Feuchtigkeits-
aufnahme



Konstante
Spieleigenschaften
bei jedem Klima



Gegner - Vorstellung

Ausgangslage

Der KLUB

Der Gegner

Remiskönige zu Gast im Poststadion



15 Spiele, zwei Niederlagen. Nur Spitzenreiter Cottbus hat noch seltener verloren als die Potsdamer. Eigentlich könnte der SVB mit dieser Bilanz hochzufrieden sein – wären da nicht diese andauernden Punkteteilungen.

Ganze zehn Mal spielte man in dieser Saison remis, mit Abstand Ligahöchstwert. Folge: trotzdem kaum eine Mannschaft das Team von Almedin Civa schlagen kann, steht es dennoch nur auf Tabellenplatz acht. Hätte man nur die Hälfte dieser zehn Unentschieden für sich entscheiden können, wären die Babelsberger heute der Cottbus-Verfolger Nummer eins. So, bleibt jedoch nur ein Platz im Tabellenmittelfeld.

Dennoch ist diese Platzierung, in einem Jahr des Umbruchs, durchaus akzeptabel. Neben dem langjährigen Cheftrainer Cem Efe, welcher vier Jahre im Amt gewesen war, verließen vor der Saison auch Leistungsträger wie Matthias Steinborn, Bilal Cubukcu (beide BFC) und Lovro Sindik (BAK) den Verein. Unterdessen konnte, der von Cottbus umworbene, Torjäger Andis Shala gehalten werden. Der Deutsch-Albaner zählt auch in dieser Spielzeit wieder zu den Schlüsselspielern in den Reihen der 03'er.



Gegner - Vorstellung

Auf dem Platz ist er einer der verlängerten Arme von Trainer Almedin Civa – der Identifikationsfigur der Babelsberger. Während seiner aktiven Zeit absolvierte der heute 45-jährige Bosnier 270 Spiele für den SVB, ehe er 2013 das Amt des sportlichen Leiters übernahm. In diesem Sommer erfolgte dann die Beförderung zum Chefcoach. Gleichzeitig bekleidet er weiterhin den Posten des sportlichen Leiters – Almedin Civa, der Arsene Wenger der Regionalliga.

Heute besucht Civa zum ersten Mal als Trainer das Poststadion, an das er kaum positive Erinnerungen haben dürfte. Die letzten vier Aufeinandertreffen an der Lehrter Straße verlor der SVB nämlich allesamt. Mit einer Aufbesserung dieser Bilanz, könnten Civa und sein Team den Blick in der Tabelle nach oben richten. Gleiches gilt, im Falle eines Erfolges, für den BAK.

Definitiv fehlen werden dem SVB bei diesem Versuch die verletzten Leonard Koch, der etatmäßige Kapitän Philip Saalbach sowie Linksverteidiger Lukas Knechtel.

Lovro Sindik wechselte im Sommer nach 123 Pflichtspielen für die Potsdamer zum Berliner Athletik Klub 07. Mittlerweile ist er Kapitän und Leistungsträger des BAK. Beim 3:0-Heimerfolg über die BSG Chemie Leipzig, gelang dem Kroaten der erste Pflichtspieltreffer für seinen neuen Klub. Heute trifft er erstmals auf seine ehemaligen 03'er.





Wir sind Berlin!



Gegner - Kader

Ausgangslage

Der Klub

Der Gegner



1	MARVIN GLADOW	10.04.1990	DEU	ENERGIE COTTBUS
20	MARCO FLÜGEL	05.01.1995	DEU	SV BABELSBERG U19
5	ERDAL AKDARI	05.06.1993	DEU/TUR	HAMBURGER SV II
6	MIKE EGLSEDER	22.11.1992	DEU	VIKTORIA BERLIN
24	LUKAS WILTON	13.05.1995	DEU/ENG	FSV ZWICKAU
23	TIM STEUK	05.06.1997	DEU	FORDHAM RAMS (USA)
3	LUKAS KNECHTEL	09.07.1994	DEU	VFB LÜBECK
22	LIONEL SALLA	19.06.1997	DEU/KAM	SV BABELSBERG U19
16	PHILIP SAALBACH	02.09.1988	DEU	BFC DYNAMO
33	MASAMI OKADA	29.04.1991	USA/JAP	FC SCHÖNBERG 95
19	ANTONIN HENNIG	01.05.1997	DEU	SV BABELSBERG U19
21	SVEN REIMANN	17.05.1994	DEU	CARL ZEISS JENA
14	LEONARD KOCH	23.05.1995	DEU	UNION BERLIN
8	EMRE STANG	21.06.1997	DEU	UNION BERLIN U19
27	TINO SCHMIDT	02.10.1993	DEU	1. FC KAISERSLAUTERN II
34	TOBIAS DOMBROWA	24.07.1999	DEU	SV BABELSBERG U19
10	MANUEL HOFFMANN	16.06.1993	DEU	GERM. HALBERSTADT
7	KUBILAY BÜYÜKDEMİR	06.08.1997	DEU/TUR	VFB LÜBECK
11	NADER EL-JINDAOUI	16.11.1996	DEU	FÜCHSE BERLIN
20	FARID ABDERRAHMANE	17.02.1996	DEU	HERTHA BSC II
9	ANDIS SHALA	15.11.1988	DEU/ALB	BFC DYNAMO
17	ABDULKADIR BEYAZIT	04.11.1996	DEU	VIKTORIA BERLIN

Trainer: Almedin Civa



Gegner - Schlüsselspieler

Ausgangslage

Der KLUB

Der Gegner



Andis Shala (29) - Sturm

In den letzten beiden Spielzeiten war der Albaner jeweils Top-Torjäger der Babelsberger. Auch in dieser Saison knipste der mittlerweile 29-jährige Stürmer bisher fünf Mal in 15 Einsätzen, hinzu kommen drei Torvorlagen. In der Sommerpause stand ein Wechsel des Linksfuß zu Aufstiegs kandidat zu Energie Cottbus im Raum, dieser zerschlug sich doch nach einer wochenlangen Hängepartie.



Manuel Hoffmann (24) - Mittelfeld

Der beidfüßige Mittelfeldmann ist auf der linken Seite zuhause. In der Sommerpause des letzten Jahres, wechselte der gebürtige Schönbecker von Germania Halberstadt nach Potsdam. In seiner Premiersaison beim SVB gelang ihm in 22 Spielen gerade Mal ein Tor. In dieser Saison läuft es schon besser: fünf Scorerpunkte hat er nach 16 Spielen auf seinem Konto (drei Tore, zwei Vorlagen).



Tino Schmidt (27) - Mittelfeld

Auf der anderen Mittelfeldseite agiert der ebenfalls torgefährliche Tino Schmidt. Der Mann mit der Nummer 27, kam vor der Saison vom 1. FC Kaiserslautern II und ist eine echte Verstärkung für die Mannschaft von Almedin Civa. Allein in den letzten zwei Spielen traf der 24 Jahre alte Nordhäuser drei Mal und sicherte dem SVB in den Spielen gegen Halberstadt und den BFC, fast im Alleingang, vier wichtige Punkte.



Gegner - Vergleich

Ausgangslage

Der KLUB

Der Gegner

Direkter Vergleich



BERLINER AK 07 - SV BABELSBERG 03

	GES.	HEIM	AUSW.
SPIELE	16	8	8
SIEGE	6	5	1
REMIS	1	1	0
NIEDERLAGEN	9	2	7
TORE	18	12	6
GEGENTORE	27	5	22
PUNKTE	19	16	3

Die letzten Duelle

07.04.2017	SV BABELSBERG - BERLINER AK	1:0	REGIONALLIGA NORDOST
16.10.2016	BERLINER AK - SV BABELSBERG	2:0	REGIONALLIGA NORDOST
01.04.2016	SV BABELSBERG - BERLINER AK	1:3	REGIONALLIGA NORDOST
25.09.2015	BERLINER AK - SV BABELSBERG	3:0	REGIONALLIGA NORDOST
21.02.2015	BERLINER AK - SV BABELSBERG	1:0	REGIONALLIGA NORDOST

Ehemalige Spieler



NAME	POSITION	ZEITRAUM
LOVRO SINDIK	DM	07/13 - 07/17

NAME	POSITION	ZEITRAUM
_____	_____	_____



Vorschau

Die letzten Aufgaben vor der Winterpause



Nach dem heutigen Duell mit dem direkten Tabellennachbarn aus Babelsberg, stehen für den BAK die letzten beiden Pflichtspiele des Fußball-Jahres 2017 auf der Agenda – zwei Aufgaben, die unterschiedlicher kaum sein könnten.



Genau heute in einer Woche empfangen die Athleten an gleicher Stelle die Überraschungs-Mannschaft der aktuellen Spielzeit, den FSV Union Fürstenwalde. Mit 28 Punkten aus 16 Spielen steht die Truppe von Matthias Maucksch auf einem hervorragenden vierten Rang. Eine Platzierung, die den Brandenburgern vor der Saison wohl kaum einer zugetraut hätte. Obwohl die Leistungsträger Nils Stettin (Eintracht Braunschweig II), Paul Karaszewski (1.FC Frankfurt) und Darryl Geurts (SC Paderborn) den Verein vor der Saison verließen, spielt „Füwa“ stark auf. Nur gegen die Top-Teams aus Cottbus, Nordhausen und Leipzig (Lok), sowie gegen den SV Babelsberg, verlor Fürstenwalde. Zum Saisonauftakt hatte man sich in einem spektakulären Spiel mit 2:2 vom BAK getrennt. Nach zweimaligem Rückstand parierte Jakubov, beim Stand von 2:2, in der Nachspielzeit einen Füwa-Strafstoß.



Vorschau

Ganz anders sieht die Lage dagegen beim FSV Luckenwalde aus. Mit nur fünf von möglichen 58 Zählern, stehen die Blau-Gelben abgeschlagen auf dem letzten Tabellenplatz. Als Konsequenz aus der sportlichen Talfahrt bat Ingo Nachtigall, bis dato noch Trainer des FSV, den Verein vor einem Monat um die Auflösung des Arbeitsverhältnisses. Der Verein kam der Bitte nach. Seitdem trainiert Sven Thoß die Mannschaft. Der 51-Jährige hatte zuvor u.a. als Coach des Werderaner FC, Goslarer SC und des BSC Süd gearbeitet. Doch auch der Trainerwechsel konnte die Negativ-Serie nicht stoppen. Bilanz für Thoß: drei Spiele, drei Niederlagen, 0:6 Tore. Es scheint, als wären die Luckenwalder in dieser Saison der Abstiegs-Anwärter Nummer eins. Beim zuhause bisher noch sieglosen Tabellenletzten, sind drei Punkte für den BAK daher fast schon Pflicht.

Nach dieser Partie geht es in die Winterpause. Das erste BAK-Pflichtspiel in 2018 ist für das erste Februar-Wochenende angesetzt, dann empfangen die Athleten Wacker Nordhausen im Poststadion.



Matchwinner aus dem Hinspiel: Mit seinem ersten und bisher einzigen Saisontor, bescherte der 19-jährige Außenverteidiger Youssef Sakran dem BAK am zweiten Spieltag, im Spiel gegen den FSV Luckenwalde, mit seinem Tor in der Nachspielzeit den ersten Sieg der aktuellen Saison. Zwischenzeitlich hatte der BAK mit 0:1 zurückgegeben.

Foto: Mehmet Dedeoglu



Kommende Aufgaben

SONNTAG / 10.12.2017 / 13:30 UHR

BAK 07 - UNION FÜRSTENWALDE

Poststadion / Lehrter Str. 59 / 10557 Berlin



VS.



18. SPIELTAG / REGIONALLIGA NORDOST

SAMSTAG / 16.12.2017 / 13:30 UHR

FSV LUCKENWALDE - BAK 07

Werner-Seelenbinder-St. / Str. des Friedens 42 / 14943 Luckenwalde



VS.



19. SPIELTAG / REGIONALLIGA NORDOST

BERLIN-BRANDENBURG

Bei uns landen in 90 Minuten
mindestens genauso viele Bälle im Tor,
wie Flugzeuge in den letzten fünf Jahren auf dem BER.



Life is bitter



BAK 07



**SV
BABELSBERG 03**

03.12.2017

13.30 UHR | POSTSTADION | LEHRTER STR. 59



www.pinguin.druck.de



VERSICHERUNG
AZIZ AKSEKI

